

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 17 MAI 2018

GESCH. -NR. 2017-0673

BESCHLUSS-NR.

IDG-STATUS

öffentlich

SIGNATUR

16

16.04

16.04.33

GEMEINDEORGANISATION

Grosser Gemeinderat

Geschäftsberichte

BETRIFFT

Geschäftsbericht 2017 / Substantielles Protokoll

[...]

2nd GESCHÄFT-NR. 186/18

Antrag des Stadtrates betreffend Genehmigung des Geschäftsberichtes 2017

ANTRAG DES STADTRATES

Der Stadtrat unterbreitet dem Grossen Gemeinderat mit Beschluss-Nr. 2018-28 mittels Auszug aus dem stadt-rätlichen Protokoll vom 22. Februar 2018 folgenden Antrag:

DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES

UND GESTÜTZT AUF § 30 ZIFFER 5 UND § 25 ZIFFER 3 DER GEMEINDEORDNUNG

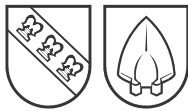
BESCHLIESST:

- 1st Der Geschäftsbericht 2017 über die Tätigkeit der städtischen Behörden, der Verwaltung sowie der öffent-lichen Betriebe wird genehmigt.
- 2nd Gegen diesen Beschluss ist gestützt auf § 8 Ziff. 3 GO das fakultative Referendum ausgeschlossen.
- 3rd Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Stadtrat
 - b. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)

Für die detaillierten Ausführungen und den exakten Wortlaut des Weisungstextes wird auf die separaten Akten und die separat erschienene Publikation des Geschäftsberichtes verwiesen.

ABSCHIED DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION (GPK)

Die Vorbereitung dieses Geschäftes fand durch die Geschäftsprüfungskommission GPK statt. Mit Schreiben vom 30. April 2018 unterbreitet die Geschäftsprüfungskommission dem Gesamtrat einen einstimmigen An-trag, wonach sie diesem die Genehmigung des Geschäftsberichtes empfiehlt. Der detaillierte Wortlaut ergibt sich aus dem separaten Kommissionsabschied.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 17 MAI 2018

GESCH.- NR.

2017-0673

BESCHLUSS-NR.

PLENARDEBATTE

Verzicht auf die Durchführung einer Eintretensdebatte, da die anwendbaren Bestimmungen der gemeinderätlichen Geschäftsordnung (Art. 32 GeschO GGR) eine grundsätzliche Einführungsdiskussion im vorliegenden Fall nicht zwingend vorschreiben.

ABLAUF

Ratspräsident, Erik Schmausser, GLP, schickt vor der Detailberatung dieses Geschäftes einige grundlegende Anmerkungen zum Ablauf voraus:

Die Reihenfolge der Beratung dieses Geschäftes gestaltet sich wie folgt:

- Referat des Präsidenten der Geschäftsprüfungskommission (inkl. Abschied)
- Stellungnahme weiterer Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission
- Voten / Fragen aus dem Rat; gleichzeitige Stellungnahme der Stadträte zu den Voten / Fragen aus dem Rat (Reihenfolge der Ressorts gemäss gedrucktem Geschäftsbericht)

Um eine effiziente Behandlung dieses Geschäftes zu ermöglichen, seien folgende Hinweise gegeben:

Die Fragen sollten sich auf Vergangenes beziehen und die entsprechende Stelle im Geschäftsbericht jeweils mit Nennung der Seitenzahl erläutert werden. Fragen, die sich mit Sachgeschäften in der Zukunft auseinandersetzen, können anlässlich der alljährlichen Fragestunde im Herbst an die Mitglieder des Stadtrates gerichtet werden.

REFERAT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

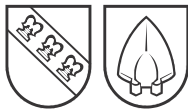
KOMMISSIONSPRÄSIDENT UELI KUHN, SVP

Es spricht Kommissionspräsident, *Gemeinderat Ueli Kuhn, SVP*, welcher den schriftlichen Abschied wortgetreu verliest.

In der Folge wird auf die summarische Darlegung der Ausführungen des Kommissionsreferenten aufgrund der eindeutigen Faktenlage und des subsidiär konsultierbaren Abschiedes verzichtet. Die Kommissionserhebungen sind der separaten Zusammenfassung zu entnehmen.

STELLUNGNAHME WEITERER MITGLIEDER DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION UND DES GESAMTRATES

Nach entsprechender Rückfrage *des Ratspräsidenten* erschliesst sich weder aus den Reihen der Geschäftsprüfungskommission noch aus dem Gesamtrat das Bedürfnis, irgendwelche Bemerkungen oder Fragen anzubringen.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 17 MAI 2018

GESCH.- NR.

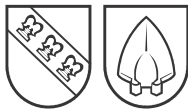
2017-0673

BESCHLUSS-NR.

Der Ratspräsident verzichtet nach entsprechender Rückversicherung (stillschweigende Gutheissung des Vorgehens durch den Grossen Gemeinderat) darauf, den Bericht ressortweise nach Voten wie folgt abzufragen:

GEMEINDE	1 – 5
GROSSER GEMEINDERAT	7 – 17
STADTRAT	19 – 22
PRÄSIDIALES	23 – 35
FINANZEN (FINANZEN / STEUERN)	37 – 44 / 45 – 50
GESUNDHEIT	51 – 57
HOCHBAU	59 – 71
JUGEND UND SPORT	73 – 81
SCHULE	83 – 92
SICHERHEIT	93 – 102
SOZIALES	103 – 110
TIEFBAU	111 – 125
BETREIBUNGS- UND STADTAMMANNAMT	127 – 128
SCHWERPUNKTPROGRAMM DES STADTRATES	129 – 141

Der Ratspräsident leitet das Abstimmungsprozedere ein.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 17 MAI 2018

GESCH.- NR.

2017-0673

BESCHLUSS-NR.

ABSTIMMUNG

DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES

UND GESTÜTZT AUF § 30 ZIFFER 5 UND § 25 ZIFFER 3 DER GEMEINDEORDNUNG

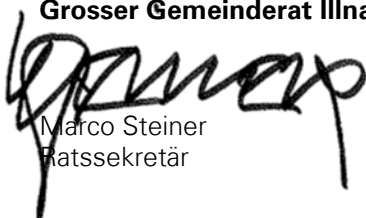
BESCHLIESST:

- 1st Der Geschäftsbericht 2017 über die Tätigkeit der städtischen Behörden, der Verwaltung sowie der öffentlichen Betriebe wird genehmigt.
- 2nd Gegen diesen Beschluss ist gestützt auf § 8 Ziff. 3 GO das fakultative Referendum ausgeschlossen.
- 3rd Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Stadtrat
 - b. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)

Obgenannter Beschluss kam mit Einstimmigkeit zu Stande.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 18.05.2018

ms